



IRAN: FREIHEIT FÜR JUNGE MENSCHENRECHTSVERTEIDIGER_INNEN!

Exzellenz,

zahlreiche Menschen, die sich gewaltlos für Menschenrechte eingesetzt haben, befinden sich im Iran in Haft. Alle vier hier erwähnten Personen wurden in unfairen und nur wenige Minuten dauernden Gerichtsverfahren ohne ausreichenden Zugang zu einem Anwalt unter schwammigen Anklagepunkten wie „Versammlung und Verschwörung gegen die nationale Sicherheit“, „Verbreitung und Propaganda gegen das System“ oder „Beleidigung des Gründers der islamischen Republik und des Religionsführers“ zu langen Haftstrafen verurteilt.

Atena Daemi wurde am 22.10.2014 verhaftet. Im März 2015 wurde sie zu 14 Jahren Haft verurteilt, die dann im Februar 2017 auf **7 Jahre** verkürzt wurde. Sie hatte sich im Internet kritisch zu Hinrichtungen und Menschenrechtsverletzungen im Iran geäußert, mit Angehörigen zum Tode Verurteilter vor den Gefängnissen demonstriert, Flugblätter gegen die Todesstrafe verteilt und Informationen über Menschenrechtsverletzungen weitergegeben. Sie setzte sich auch für die Rechte arbeitender Kinder ein.

Arash Sadeghi wurde im Juli 2015 vom Revolutionsgericht in Teheran zu **15 Jahren** Haft verurteilt. Ihm wurden seine Facebook-Beiträge über politische Gefangene und Interviews über seine Zeit im Gefängnis vorgeworfen. Der Gefangene ist seit einigen Monaten schwer an Knochenkrebs erkrankt. Eine ausreichende Behandlung wird ihm seither verweigert.

Auch seine Frau **Golrokh Ebrahimi Iraee** verfasste Facebook-Beiträge über politische Gefangene und schrieb eine Geschichte über das Thema der Steinigung einer Frau. Sie wurde deshalb zu **3 Jahren** Haft verurteilt.

Omid Alishenas verfasste Flugblätter gegen die Todesstrafe und kritisierte die Massenhinrichtungen der 1980er Jahre als inhuman. Man legte ihm auch zur Last, einen Film über die Unterdrückung der Baha'i-Religionsgemeinschaft verbreitet zu haben. Dafür wurde er im Mai 2015 zu 15 Jahren Haft verurteilt, die später auf **7 Jahre** ermäßigt wurden. Er wurde aber nach über einem Jahr Haft im Januar 2016 gegen Kaution freigelassen.

Wir fordern Sie auf,

- Atena Daemi, Arash Sadeghi und Golrokh Ebrahimi Iraee sofort und bedingungslos freizulassen und die Verurteilung von Omid Alishenas aufzuheben, da sie gewaltlose politische Gefangene sind, die allein wegen ihrer freien Meinungsäußerung und ihrer Aktivitäten für Menschenrechte inhaftiert sind.
- bis zu ihrer Freilassung sicherzustellen, dass sie vor Folter oder Misshandlung geschützt werden und regelmäßigen Zugang zu Anwalt, Familie und medizinischer Behandlung erhalten,
- die Foltterwürfe von Arash Sadeghi zu untersuchen und die Verantwortlichen in einem fairen Verfahren zur Rechenschaft zu ziehen.

NAME. VORNAME	ANSCHRIFT	UNTERSCHRIFT
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		

